

# Presseinformation



Pentling, 21. Februar 2018

## Kommerzielle Gentests für die Individualisierung der Depressionstherapie

Zunehmend mehr Menschen in Deutschland leiden an einer Depression. Die Pharmakotherapie dieser affektiven Störungen stellt dabei eine besondere Herausforderung dar, ein auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten zugeschnittenes Behandlungsschema fehlt bislang. Als ein Ansatz für die individualisierte Therapie mit Antidepressiva gelten mittlerweile verschiedene Gentests, zu finden auch in der Leitlinie zur Therapie der unipolaren Depression.

Auf ihrer Homepage veröffentlicht die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) dazu eine Publikation, die sich kritisch mit zwei Tests auseinandersetzt, die seit gut zwei Jahren auf den Markt sind. Untersucht wurden ein von STADA unter dem Namen „STADA Diagnostik Antidepressiva“ angebotenes Test-Kit, sowie der Gentest ABCB1 der Firma HMNC Brain Health Holding. Die Publikation kommt zu dem Schluss, dass vom routinemäßigen Einsatz dieser Tests abzuraten ist, zumal die Krankenkassen (GKV) die Tests nicht bezahlen.

Auf Grund seiner Brisanz hat sich auch die AGATE dieses Themas angenommen. Der Hersteller des Gentests wendet sich mit dem Test-Kit werblich direkt an den Patienten und übt damit indirekt Druck auf deren Ärzte aus, den Test anzuwenden. Damit stellt sich die Frage, wer besser behandelt wird: Der Kassenpatient, dem eine möglicherweise unsinnige Maßnahme erspart bleibt, oder der Privatpatient, der für teures Geld eine fragwürdige Behandlung erhält. Eine Wirkstoffkonzentrationsbestimmung mit klinisch-pharmakologischem Befund ist in jedem Fall eine deutlich kostengünstigere und bessere Alternative.

Die AGATE hat zu diesem Thema für ihre Mitglieder ein AID – Arzneimittel-InformationenDienst (lies englisch: „aid“) erstellt, abgestimmt und auf ihrer Homepage eingestellt. Der vollständige Text des AID kann per eMail im Pressebüro in Mainz angefordert werden.

### **Wissenschaftlicher Kontakt:**

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Ekkehard Haen  
Vorsitzender der AGATE e.V. und Geschäftsführer Institut AGATE gGmbH  
Nelkenweg 10, D - 93080 Pentling  
E-Mail: [sekretariat@amuep-agate.de](mailto:sekretariat@amuep-agate.de)  
[www.amuep-agate.de](http://www.amuep-agate.de)

### **Pressekontakt:**

Cornelia Bormann M.A.  
Communications Management  
Bettelpfad 62a, D - 55130 Mainz  
Telefon: +49 (0)6131 627 999 0  
E-Mail: [bc@bormanncom.de](mailto:bc@bormanncom.de)